

NACHRICHTEN

ÜBER DAS

KÖNIGLICHE GYMNASIUM

ZU

TÜBINGEN

VOM

SCHULJAHR 1883/4.



TÜBINGEN,

DRUCK VON LUDWIG FRIEDRICH FUES

1884.

No. 542.

gtu
1

1211.9





I. Chronik.

Durch Erlaß der Kultusministerial-Abteilung vom 14. Oktober 1883 wurde der Kandidat der Philologie MEYERHOFF zum Gymnasialvikar vom 15. Oktober an bestellt.

Am 5. Dezember 1883 haben im Vollmachtenamen Seiner Majestät des Königs Seine Königliche Hoheit der Prinz WILHELM die Präzeptorstelle an der Lateinschule in Aalen dem Hilfslehrer GIESBRECHT, professionellem Hauptlehrer an Classis VIII hiesigen Gymnasiums, übertragen, welche Stelle er am 1. Januar 1884 anzutreten hatte.

Zu seinem Nachfolger an Classis VIII wurde durch Erlaß vom 10. Dezember 1883 der erste Vikar am Eberhard-Ludwigs-Gymnasium in Stuttgart, Professoratskandidat Dr. DEHN, bestellt.

Nach Erlaß vom 22. November 1883 wurde im Vollmachtenamen Seiner Majestät des Königs von Seiner Königlichen Hoheit dem Prinzen WILHELM die Hauptlehrstelle an der Elementarschule in Stuttgart dem Elementarlehrer WANDLER dahier übertragen.

Die dadurch erledigte Hauptlehrstelle an der höheren Elementarschule wurde nach Erlaß vom 22. Dezember 1883 in gleicher Weise dem Hilfslehrer ANNOX an der Elementarschule in Stuttgart übertragen, welcher am 1. Januar 1884 in sein neues Amt eintrat.

Wegen lebhafter Gesundheit und Erkrankung des Professor MÜLLER an Classis V und VI, drittens Classis VI, hat nach Erlaß vom 8./29. März 1884 das K. Ministerium des Kirchen- und Schulwesens eine längere Stellvertretung des Professor MÜLLER für angemessen erachtet und anordnet, daß bis auf weiteres Präceptor RANSPERGER an Classis III und IV dem Lehrauftrag des Professor MÜLLER an Classis VI in der Weise übernehme, daß er neben 21 Lehrstunden Müllers an Classis VI von seiner bisherigen Lehraufgabe den Unterricht im Französischen an Classis VI vorerst bis Ende dieses Schuljahres in drei Wochenstunden fortsetze, wegen der für Ransperger an Classis IV durch Erlaß vom 23. April 1884 bestellte Stellvertreter, Professoratskandidat BÖHMINGER, welcher Vikar am Eberhard-Ludwigs-Gymnasium in Stuttgart, neben seinen Lehrstunden an Classis IV noch den Unterricht im Französischen an Classis V mit drei und den in Geschichte und Geographie an Classis VI mit ebenfalls zusammen drei Wochenstunden zu übernehmen hatte, vorbehaltlich weiterer Regelung der beiderseitigen Lehraufgaben für das Schuljahr 1884/5. Die Übernahme des neuen Lehrauftrags Ranspergers und der Eintritt Böhmingers erfolgte mit 1. Mai 1884. Vermöge höchster Entscheidung vom 20. August 1884 haben Seine Königliche Majestät den Professor MÜLLER wegen durch körperliche Leiden herbeigeführter Dienstunfähigkeit unter Anerkennung seiner ursprünglichen Dienstleistungen Merkend in dem Ruhestand gnädig versetzt.

Ein Erlaß der Kultusministerial-Abteilung vom 21. Februar 1884 ordnete die Einführung der amtlich festgestellten Vorschriften für deutsche Rechtschreibung an, wie solche in der Schrift: „Regeln und Wörterverzeichnis für die deutsche Rechtschreibung in den württembergischen Schulen. Stuttgart 1884“ enthalten sind. In einem hierüber am 30. April 1884 gehaltenen Lehrerkonvent erstattete Professor BRATTMAYER Bericht über die neue deutsche Orthographie und es wurde mit den Lehrern die allmähliche Durchführung in den Klassen, spätestens bis Ostern 1885, besprochen.

Nach Erlass vom 10. Mai 1884 wurde durch Gewährung der Mittel von seiten des Staates und der Stadtgemeinde der Gehalt der ersten und zweiten, vierten, fünften Professorstelle am Obergymnasium auf je 3800, 3600, 3400 Mark erhöht.

II. Lehrpensen.

Classis X. Oberprima. Klassenlehrer: Prof. Dr. Treuber.

- Religion 2 St. Protestantischer Religions-Unterricht (mit Classis IX). Kirchengeschichte von Anfang bis zu das 19. Jahrhundert. Oberlehrer SANDMANN. Katholischer Religions-Unterricht für sämtliche katholische Schüler des Obergymnasiums. Kirchengeschichte nach Decker. HEP. HERR. Latein 8 St. Tacitus Annal. V. VI. XII, 60—69. XIII. XIV, 10—68. XV. XVI. 4 St. Horaz Satir. Epist. mit Auswahl 2 St. Hebdomadarier (schriftliche Übungen in Komposition und Exposition) 1 St. Mündliche Stillübungen 1 St. BACH.
- Griechisch 6 St. Thucydides VI, 80 bis Schluß. Plato Protagoras. Demosthenes pro corona 160 bis Schluß. 3 St. TERTIUM. Sophokles Ajax. Oed. Rex. 2 St. BACH. Komposition, mündlich und schriftlich, 1 St. TERTIUM.
- Deutsch 2 St. Literaturgeschichte von 18. Jahrhundert bis Goethes Tod. Lektüre von ausgewählten Stücken aus Klopstock, Lessing, Schiller, Goethe, Anhaltz. Deklamieren. BRATTMANN.
- Französisch 2 St. Chrestomathie von Wildermuth II. Voltaire, Mérope. Grammatik nach Plato. Schriftliche Kompositionen. BRATTMANN.
- Hebräisch 2 St. I. Samuel. Ausgewählte Stücke aus Josias I. Schriftliche Übungen. KNAPP.
- Geschichte 2 St. Neuere Zeit von 1648 an. KNAPP.
- Mathematik 4 St. Algebra 1 St. Zinssine- und Rentenrechnungen. Kettenbrüche. Diophantische Gleichungen. Permutationen, Variationen, Kombinationen, binomischer Lehrsatz; Stereometrie nach Koenneff; mathematische Geographie 2 St. Trigonometrie 1 St. nach Spitz. PAULSEN.
- Philosophische Propädeutik 2 St. Psychologie und Logik in freiem Anschluß an Beck. TERTIUM.
- Turnen 2 St. (mit IX). WITTE.
- Zeichnen (oblig.). WENDEL.

Classis IX. Unterprima. Klassenlehrer: Prof. Dr. Knapp.

- Religion = Classis X.
- Latein 8 St. Cicero epist. (ad. Scipio), 24 Briefe. Lictus XXXI. Abschnitte aus XXXII und XXXIV karolinisch. Tacitus Agr. Germania. 1—27. 4 St. TERTIUM. Horaz ausgewählte Oden und Epoden 2 St. KNAPP. Hebdomadarier (Komposition und Exposition) 1 St. Mündliche grammatische und stilistische Übungen 1 St. TERTIUM.
- Griechisch 6 St. Plato Phaedo (ausgewählte Abschnitte), Apologie, Crito; Demosthenes Cherson., Philipp. III. 3 St. Komposition 1 St. Alle 14 Tage eine schriftliche Arbeit. KNAPP. Euripides Bacchen Iphig. Taur. 2 St. BRATTMANN.

- Deutsch. Literaturgeschichte bis Reformationzeit. Lektüre. Stücke aus Tristan. Walther v. d. V.
Volkslieder nach Uhland. Aufsätze. DRÄYMAIER.
Französisch 2 St. Ciceron. von Wülfersmuth Kurs II. Grammatik nach PÉRI. Scribo, Adriaens
Lecturieur. Schriftliche Arbeiten. DRÄYMAIER.
Hebräisch 3 St. mit Cl. X. KNAPP.
Geschichte 2 St. Mittelalter von 1024 an. Neuere Zeit bis 1700. THURMANN.
Altertümer 2 St. Griechische und römische Staats- und Privataltertümer. KNAPP.
Mathematik 4 St. Algebra 2 St. Gleichungen vom II. Grad mit mehreren Unbekannten. Kom-
plexe Zahlen. Logarithmen. Progressionen. Aufgaben aus Heib. Geometrie 2 St. Spicker
Abschnitt X bis XVI. Aufgaben. PAULUS.
Physik 2 St. Mechanik, Akustik, Optik, Elektrizität und Magnetismus. PAULUS.
Turnen und Zeichnen wie oben.

Classis VIII. Obersecunda. Klassenlehrer: Hilfslehrer Gesterlen und Dr. Dürr.

- Religion 2 St. Protestanten (mit VII) A. T., Geschichte und Einleitung. Oberbiller SANDHAGEN.
Katholiken s. s.
Latein 8 St. Sallust Jug. Cat. 50—54. Ciceron in Cat. I—IV, 1 St. Vergil Aen. IV, VI, VII. Catull,
Tibull, Propert nach Schulze, röm. Elegiker. 2 St. Stilübungen mündlich, Hebelomadenen, je
1 St. OSTERMANN. DÜRR.
Griechisch 6 St. Lydas XII. Herod. ausgewählte Partien aus V, VI, VII. 2 St. Homer Ilias
I, II, III, IV, VI, IX, XVI, XVIII, XIX, XXII, XXIV. 2 St. Grammatische und stilistische
Übungen, mündlich und schriftlich; Hebelomadenen 1 St. OSTERMANN. DÜRR.
Deutsch 2 St. Schülbers Leben mit Lektüre ausgewählter Dramen. Nibelungenlied nach der Aus-
gabe von Zarncke. Aufsätze. Deklamationen. OSTERMANN. DÜRR.
Französisch 2 St. Ciceron. von Wülfersmuth, Kurs II. Grammatik nach PÉRI. Schriftliche Ar-
beiten. DRÄYMAIER.
Hebräisch 3 St. mit Cl. X und IX. KNAPP.
Geschichte 2 St. Römische Geschichte und Mittelalter bis 911. OSTERMANN. DÜRR.
Geographie 2 St. Spezielle Geographie der Erdteile, besonders Europa; Deutschland. DRÄYMAIER.
Mathematik 4 St. Algebra 2 St. Gleichungen vom I. Grad mit mehreren Unbekannten. Propor-
tionen, Potenzen, Wurzeln. Aufgaben aus Heib. Geometrie 2 St. Spicker V bis VIII. Aufgaben. PAULUS.
Naturgeschichte 2 St. Krystallographie, Mineralogie, Geognosie von Württemberg. PAULUS.
Englisch (Gakuh.) s. Cl. VII
Turnen (mit VII) 5 St. WÜR.
Zeichnen wie oben.

Classis VII. Untersecunda. Klassenlehrer: Prof. Dr. Tenffel.

Religion s. Classis VIII.

- Latein 8 St. Livius V, caesarus aus VI. Ciceron in Verrem V. 4 St. Ovid Metamorph. nach
Merkel VI—XI, mit Auswahl. Vergil Aeneis III. 2 St. Grammatische und stilistische Übungen,
mündlich und schriftlich, 1 St. Hebelomadenen 1 St. TAYLOR.

- Griechisch 6 St. Xenophon Anabasis IV, V. Lysias XII, XXII, XXIV, XIII teilweise; 3 St. Gram-
matische und stilistische Übungen, mündlich und schriftlich. Heftmonatarien alle 14 Tage, 1 St.
TIPPEN. Homer Odys. I, II, XVI—XVIII. 2 St. TURNEN.
- Deutsch 2 St. Ulands Gedichte, Schillers Gedichte, Aufsätze, Deklamation. TIPPEN.
- Französisch 2 St. Fockmann-Clairin, histoire d'un concert de 1813 (Vollagen-Königsche
Spendung). Grammatik nach Pötz. Alle 14 Tage eine schriftliche Arbeit. TIPPEN.
- Hebräisch 2 St. Formenlehre nach Gesenius' Grammatik und Kautzschs Übungsbuch. Schrift-
liche Übungen. KNAPP.
- Englisch (fakult.) 2 St. mit Schullex von Cl. VII und VIII in 2 Abt. Cl. VII: Elementarbuch von
Schmidt. Cl. VIII: Dickens, A christmas carol. Repetition der Grammatik. Prof. FISCH.
- Geschichte 2 St. Orientalische und griechische, römische Geschichte bis 201 v. Chr. TIPPEN.
- Geographie wie Cl. VIII.
- Mathematik 4 St. Algebra 2 St. Die 4 Grundrechnungsarten. Lineare Gleichungen mit einer
Unbekannten. Aufgaben aus Barley. Geometrie 2 St. Spicker I bis V. Übungen dazu. PATTEN.
- Naturgeschichte a. Cl. VIII.
- TURNEN und ZEICHNEN wie oben.

Unteres Gymnasium.

Classis VI. Klassenlehrer: Prof. Müller. Stellvert. Frau Ransperger.

- Religion 2 St. Neues Testament gelesen und erklärt, die vorgeschriebenen Abschnitte aus Ap.-Gesch.,
Briefen und Offenbar. Repetition der Lieder. Kathol. Religionsunterricht s. Classis III.
- Lateln 11 St. Livius nach Jordan, Nr. XVI—XXXV, XLIII—XLV. Cicero Cato maior de
senectute, Gaepp, Anthologie 1—100. Anhang 1, 2. Komposition. Holzer's Übungsbücher II,
143—198. Syntax nach Ellendt-Seuffert. Wöchentlich ein Proben und ein Heftmonat.
Griechisch 6 St. Chreston. von Meizer und Schmid, I. Kurs. B, 18—22. C. D. II. Kurs,
1—V, 6. Komposition. Einzelne aus Gaepp und Holzer Meizer. II. Thematika von Hünchlein
etwa 90 Stücke mündlich. Syntax nach Koch. Repetition der Formenlehre. Proben, Heftmonat.
- Deutsch 2 St. Leuchbeck III. Deklamationen. Aufsätze.
- Französisch 2 St. Pötz Elementar-Grammatik und Schulgramm. I, 1—25. Expos. aus dem
Anhang in Pötz Elementar-Grammatik und Gramer's Chrestomathie I Kurs. RANSPERGER.
- Arithmetik 3 St. Schlußrechnung, Zins-, Prozent-, Diskont-, Termin-, Gesellschaft-, Teilungs-,
Mischungs-, Gewinn- und Verlustrechnungen nach Stockmayer. WIRLAND.
- Geschichte 2 St. Deutsche Geschichte von der Befreiung bis zum Berliner Frieden nach
Müllers Leitfaden § 143—198. MÜLLER. BÜHNENSPIL.
- Geographie 1 St. Neue Geographie: Europa, speziell Deutschland. Alte Geographie.
- Schönschreiben 1 St. Deutsche und latein. Kurrentschrift. Griechische Schrift. Elementarlehre.
KAMPMANN.
- Zeichnen (fakult.) 2 St. WITTE.
- Singen 1 St. mit Cl. V. AXMON.
- TURNEN 2 St. mit Cl. V. WITTE.

Classis V. Klassenlehrer: Prof. Maier.

- Religion 2 St. Erklärung der vorgeschriebenen Abschnitte aus der Bibel, Alten Testament: Sprüche; Propheten. Neues Testament: Evang. Matthäi, Lucä, Johannis; Lieder und Katechismus memoriert. Früher Gelestenes repetiert. Kathol. Religionsunterricht s. Cl. III.
- Latein 11 St. Cass. lat. gall. I—III. Gaupp, Antiquologie: erste Abt. 1—100. Komposition: Diktate; etwa 60 Stücke aus Holder I. II. Ellendt-Seyffert § 202—287. Prosa: Hebelmadar.
- Griechisch 6 St. Formenlehre und Syntax nach Kochs Grammatik § 52—104. Gaupp und Holder. Maier I Nr. 85—91. II, 1—52. Vorübungen. Christomachie von Meuser und Schmidt I. Kurs C und D, 1, a. II. Kurs Arrian 4. 5. 7—11. Prosa: Hebelmadar.
- Deutsch 2 St. Lesebuch III. Deklamationen. 10 Aufsätze. Orthographische Regeln.
- Französisch 3 St. Plötz Elementargramm., L. 1—96. Schriftl. Übungen. Ramezennou. Bonnevoye.
- Arithmetik 2 St. Schlussrechnung; Arbeits-, Zins-, Prozentrechnungen nach Stockmayer II. WIELAND.
- Geschichte 2 St. Römische, deutsche Geschichte bis zu den Kreuzzügen nach Müllers Leitfaden § 65—125. Zeitablaß.
- Geographie 1 St. Asien, Afrika, Amerika, Australien.
- Schönschreiben 1 St. wie Cl. VI. KLEINVELDEN.
- Zeichnen, Singen, Turnen wie oben.

Classis IV. Klassenlehrer: Präz. Hansperger. Stellvert. Böhringer.

- Religion 2 St. Gelesen: vorgeschr. Auswahl aus d. geschichtl. und lehrb. Büchern des A. T. Memoriert: die vorgeschr. Sprache und Lieder nebst Katechismus. Kath. Relig. s. Cl. III.
- Latein 12 St. Nepos Praef. I—XXII, XXIII. Komposition, schriftl. ca. wöchentlich. Prosa und Hebelmadar. Mündlich Holder I, 21—80.
- Griechisch 8 St. Formenlehre nach Kochs Gramm. bis § 51 und Gaupp und Holder Maier I, 1—LXIV, 1—64. Schriftliche Übungen.
- Deutsch 2 St. Lesebuch II. Deklamationen. Rechtschreibübungen nach der neuen Orthographie. Grammatik. Aufsätze.
- Arithmetik 2 St. Bruchrechnung; Anwendung beider Arten von Brüchen; Schlussrechnung. WIELAND.
- Geschichte 1½ St. Griechische Geschichte von Solon an, römische bis zu den Gracchen. MÖGLING.
- Geographie 1½ St. Deutschland, Württemberg. MÖGLING.
- Schönschreiben 1 St. KLEINVELDEN.
- Zeichnen (fabrik.) 2 St. WEINLE.
- Singen 1 St. mit Cl. III. AMYON.
- Turnen 2 St. mit Cl. III. WÜR.

Classis III. Klassenlehrer: Präz. MÖGLING.

- Religion 2 St. Biblische Geschichte des alten und neuen Testaments repetiert; Sprache und Lieder nach Vorsehrift memoriert. Kath. Religionsunterricht: 4.—12. Glaubensartikel. Spezielle Sakramentslehre. Traktat über Gnade und Sünde. Rep. NOVICKIUS.

Lateln 12 St. I. Homod 1—40. Komposition: Prolog und Helikon., Helor 1, 1—50. Hermann-Weckherlin repetiert.
Deutsch 3 St. Leuchbuch II. Rechtschreibübungen nach der neuen Orthographie. Grammatik, Aufsätze. Memorieren von Gedichten nach dem Leuchbuch.
Rechnen 3 St. Rechnen mit benannten Zahlen, Bruchlehre, Dezimalbrüche. WIRLAND.
Geschichte 1½ St. Griechische Heroenagen und Geschichte bis zu den Perserkriegen.
Geographie 1½ St. Grundbegriffe. Europa topographisch und politisch.
Schönschreiben 1 St. Deutsche und lat. Kurschrift. Griechische Schrift. Diktate. KLEINFELDER.
Zeichnen, Singen, Turnen wie oben.

Classis II. Klassenlehrer: Präz. HARTER.

Religion 3 St. Bibl. Gesch. neuen Testaments nach Bachmeister. Sprüche Abt. III und Lieder nach Vorschrift. Katholischer Religionsunterricht v. Cl. I.
Lateln 12 St. Grammatik von Horn-Weckh. § 95—153 und § 218—283. Dürr., Materialien. Prolog, Helikonarien.
Deutsch 4 St. Leuchbuch I. und Bachmeisters Liederbuch; grammatische Übungen; Satzanalyse; Rechtschreiben nach der neuen Orthographie. Deklamieren.
Rechnen 4 St. Die 4 Spezies mit benannten und unbenannten Zahlen. Kopfrechnen. Übungen im grossen Kammalch.
Geographie 1 St. Württemberg; Deutschland geographisch und hydrographisch nach Striich.
Schönschreiben 1 St. KLEINFELDER.
Singen 1 St. mit Cl. I. ANNOX.

Classis I. Klassenlehrer: Präz. WISLAND.

Religion 3 St. Bibl. Geschichte des alten Testaments nach Bachmeister. Vorgeschriebene Sprüche und Lieder. Kath. Religionsunterricht 2 St. Biblische Geschichte. Neues Testament. Lehre vom Sakrament und vom hl. Meßopfer. Dep. SEITZ.
Lateln 12 St. Grammatik von Horn-Weckh. Formenlehre. Kurs. I § 79—92 und § 190—217. Vokabeln nach Dürr., Prolog und Helikonarien.
Deutsch 4 St. Leuchbuch I. Diktate. Einübung der neuen Orthographie. HANSEN.
Rechnen 4 St. Die 4 Spezies mit unbenannten Zahlen. Kopfrechnen.
Schönschreiben 1 St. KLEINFELDER.
Singen 1 St. mit Cl. II. ANNOX.

Elementarschule.

Obere Abteilung. Elementarlehrer: Kleinfelder.

Deutsche Sprache 11 St. Lorenz: Fibel II, Brandauer, Leuchbuch II vollständig. Kenntnis der flex. Bekannte. Lehre von einfachen und einfach erweiterten Satz. Rechtschreibübungen. Memoriert: Pöttisches aus Brandauer und der Fibel II.
Anschauungs-Unterricht 1 St. unter Benützung der naturgeschichtlichen Bilder von Schreiber.

Religion 2 St. Bibl. Gesch., nach der Calver bibl. Geschichte. Memorieren: Die vorgeschriebenen Sprüche der I. und II. Alt. und Lieder.
Rechnen 4 St. Addition und Subtraktion bis zu Stoll. Zahlen (schriftl.). Vorbereitung Übungen auf Multiplik. und Division, entwickelt aus Addition und Subtraktion. Kopfrechnen: Anwendung der 2 ersten Species auf die neueren Münzen, Maße und Gewichte.
Schönschreiben 2 St. Das kleine und große lat. Alphabet. Sätze in deutscher und lat. Schrift.

Untere Abteilung. Elementarlehre: AMMOX.

Deutsche Sprache 12 St. Lesen. Abschreiben. Diktierübungen; Fibel I und Lesebuch I. Anschauungs-Unterricht.
Rechnen 4 St. Addieren und Subtrahieren mit den Zahlen 1—10 im Zahlenraum 1—100.
Religion 2 St. Biblische Geschichten aus dem A. und N. Testament. Memorieren von Sprüchen.
Schönschreiben 2 St.

III. Lehrpersonal am Ende des Schuljahres 1883/4.

A. Oberes Gymnasium.

Dr. DATH, Rektor und erster Hauptlehrer. Prof. DRAPPMANN, Prof. Dr. TROJEN, Klassenlehrer für Cl. X. Prof. PAULUS, Prof. Dr. KNAPP, Klassenlehrer für Cl. IX, zugleich Bibliothekar. Prof. Dr. TRUFFEL, Klassenlehrer an Cl. VII. Hilfslehrer Dr. DUCH, Klassenlehrer an Cl. VII. Katholischer Religionslehrer Oberlehrer SAXHORNEN, katholischer; Repetent Dr. KORN, Lehrer der englischen Sprache Prof. FINK an der Realschule.

B. Unteres Gymnasium.

Prof. MAIER, Hauptlehrer für Cl. VI. und V. (die andere Hauptlehrerstelle derzeit erledigt). Präzeptor RANSPERGER, Präzeptor MÜLLING, Hauptlehrer für Cl. IV. und III. Präzept-Vors. BÜCKINGHOFF. Präzeptor WIELAND, Präzeptor HARTER, Hauptlehrer für Cl. II und I. Katholische Religionslehrer: Repetent ROTHSPIEL, Repetent SPATH.

Gymnasialvikar: Lehramtskandidat MESSINGER.

Technische Lehrer: Turnlehrer WESZ, Zeichenlehrer WENZEL.

C. Elementarschule.

Elementarlehre: KAMMELNER. AMMOX.

IV. Schülerzahl.

Gymnasium: Winterhalbjahr 1883/4:	a) obere . . . 100	Sommerhalbjahr 1884:	a) obere . . . 85
	b) untere . . . 152		b) untere . . . 150
	<u>252</u>		<u>235</u>

Elementarschule: Winter: 46. Sommer: 49.

V. Abiturientenprüfung.

Die im Gymnasien in Elbrangen für Schüler sämtlicher Landgymnasien von Ostern abgehaltene außerordentliche Abiturientenprüfung haben 3 Schüler des hies. Gymnasiums mit Erfolg erstanden:

Flecker, E.,	Sohn des Pfarrers in Döffingen,	zum Studium der Theologie;
Häcker, O.,	Lehrerzweitschüler in Tübingen,	Rechtswissenschaft;
Lichtenstolger, L.,	Bauer in Bollenhagen,	Philosophie.

Die im August abgehaltene regelmäßige Herbstprüfung, welcher als kgl. Kommissär Herr Oberstudienrat Dr. Klattich anwohnte, haben von 21 hiesigen Schülern und 6 vom Lyceum in Reutlingen 23 mit Erfolg erstanden, darunter 20 hiesige, 3 von Reutlingen:

Abergg, W.,	Sohn des Pfarrers und Rektor's a. D. in Tübingen,	zum Studium der Rechtswissenschaft;
Amann, B.,	† Oberamtssekretär in Ravensburg,	Rechtswissenschaft;
Baur, E.,	Ökonomenzweites in Reutlingen,	Medizin;
Bort, F.,	† Ökonomen in Oberkollbach,	Medizin;
Daugler, E.,	Schullehrer in Oels,	Theologie;
Gappert, A.,	† Lazarethinspektur in Sachhausen,	Philosophie;
Glauber, E.,	Direktor in Heersberg,	Mathematik;
Glückler, J.,	Schullehrer in Tübingen,	Philologie;
Hahnle, E.,	† Salinenverwalter in Hall,	Forstwissenschaft;
Hirschfelder, L.,	Handelmann in Mähringen,	Medizin;
Kittel, R.,	Tapetier in Reutlingen,	Mathematik;
Köhler, G.,	† Rektor in Nyl,	Theologie;
Liebermeister, A.,	Professor in Tübingen,	Medizin;
Luppold, A.,	Kaufmann in Gerslingen,	Theologie;
Mandry, K.,	Professor in Tübingen,	Rechtswissenschaft;
v. Markwitz, R.,	Gelehrter in Stuttgart,	Kausalenwissenschaft;
Schick, W.,	† Schullehrer in Tübingen,	Erziehungswissenschaft;
Schmeller, O.,	Dekane in Dornellagen,	Medizin;
Staudel, F.,	† Rektor in Tübingen,	Theologie;
Theilhorn, G.,	Professor in Tübingen,	Medizin;
Trollach, W.,	Fabrikant in Wolfenbürgel 4, 5,	Rechtswissenschaft;
Weidle, E.,	Schullehrer in Pfillingen,	Philologie;
Werner, E.,	† Professor in Eßleb,	Theologie.

Der im August in Stuttgart abgehaltene Konkurrenzprüfung zur Aufnahme in das evangelisch-theologische Seminar haben sich unterzogen und dieselbe mit dem Erfolg der Aufnahme erstanden:

Kammerzell, V.,	Sohn des † Rektors der Realanstalt in Tübingen;
Rigwart, G.,	Professor in Tübingen;
Tkyn, Th.,	Pfarrer a. D. in Tübingen.

Gesamtzahl der Abiturienten im Schuljahr 1883/4: 26.

Die öffentlichen Schlußprüfungen finden am 5. und 6. September vormittags statt. Die Herbstferien beginnen am 8. September und dauern bis 13. Oktober einsch. Das neue Schuljahr beginnt mit dem 14. Oktober.

Tübingen, Ende August 1894.

Königl. Gymnasialdirektorat.
Dr. Baur.

V. Abiturientenprüfung.

Die am Gymnasium
aufnahme außerordentliche A

- Fischer, E.,
- Hacker, O.,
- Lichtenfeldger, L.,

Die im August
Oberstudienrat Dr. KLAN
Immer 25 mit Erfolg er

- Abergg, W.,
- Annen, H.,
- Baur, E.,
- Bort, E.,
- Daugler, E.,
- Gappert, A.,
- Glaser, W.,
- Glückler, J.,
- Häberle, E.,
- Hirschfelder, L.,
- Kittel, E.,
- Köhler, B.,
- Liebermeister, A.,
- Luppold, A.,
- Mandry, K.,
- v. Beckholtz, R.,
- Schick, W.,
- Schmoller, O.,
- Strudel, F.,
- Thüchsen, O.,
- Trübsch, W.,
- Walds, E.,
- Werner, K.,

Der im August
theologische Seminar be

- Kunze
- Sigw
- Thy

Die öffentliche
begannen am 8. Septem
14. Oktober.

Talinger

Landesgymnasien vor Obere abge
s. Gymnasiums mit Erfolg erstanden

- ... von Stellen der Theologie;
- ... " " " Rechtswissenschaft;
- ... " " " Philosophie;

welcher als kgl. Kommissär Herr
galters und 6 vom Lyceum in Reut-

- ... von Stellen der Rechtswissenschaft;
- ... " " " Rechtswissenschaft;
- ... " " " Medizin;
- ... " " " Medizin;
- ... " " " Theologie;
- ... " " " Philosophie;
- ... " " " Mathematik;
- ... " " " Pathologie;
- ... " " " Forstwissenschaft;
- ... " " " Medizin;
- ... " " " Mathematik;
- ... " " " Theologie;
- ... " " " Medizin;
- ... " " " Theologie;
- ... " " " Rechtswissenschaft;
- ... " " " Kameralwissenschaft;
- ... " " " Experimentalwissenschaft;
- ... " " " Medizin;
- ... " " " Theologie;
- ... " " " Medizin;
- ... " " " Rechtswissenschaft;
- ... " " " Philosophie;
- ... " " " Theologie;

ng zur Aufnahme in das "evangelisch-
e Erfolg der Aufnahme erstanden:

in Thübingen;

ahr 1888/4) 26.

ember vorabtags statt. Die Herbstferien
Das neue Schuljahr beginnt mit dem

nigl. Gymnasialrektorat.
Dr. Baur.

